

Henning-Alberts
Arfreed-Franz-Baranisz
Danie-Beau
Hiltrud-Bl
ttermann
Gyula-Bi
Martin
Wiltrud
Susan
Elli-Gr
Jenny
David
Gordon
Maria-Es
Smith
George-Fra
Elzette-Fritz
Karl-Fritzsche
Cecile-Gerick
Woltemade-F
tm
Steven-Hassa
Galle-Harino
Thomas-Her
Peter-Uwo
Leonor
Karl-Luc
Lebby-H
Brigitte
Klaus-Di
Claudia
Olaf
Aris-Kla
Gert-Ko
Wolfgang
Susanne
Hans-Mi
Roland
Helga-M
Cristwin
Matthias
Anter
Stedrie
Johann
Joy-Ne
Jochen
Gertie
Hermut
Barry-B
Bernad



Teile Therapie Tagung

Heidelberg (Stadthalle)
Do 9.00 - So 13.00 Uhr

24.-27.11.2011 Hauptkongress
23.11.2011 Vorkongress

4. Weltkongress
Ego-State Therapie

25 Jahre
Milton Erickson Institut Rottweil

www.teile-tagung.de

PROGRAMM

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Idee einer Teile-Therapie-Tagung fand sowohl bei ReferentInnen wie bei TeilnehmerInnen anderer Tagungen großen Anklang. Wir haben sehr viele Vorschläge eingereicht bekommen. Zu unserer Überraschung haben sich auch erstmalig wirklich prominente Kolleginnen und Kollegen aktiv mit Beiträgen gemeldet, ohne dass wir sie eingeladen haben. Bisher haben auf unseren Tagungen die bekanntesten ReferentInnen im Feld jeweils zwei Workshops gehalten. Wegen der Vielzahl der sehr interessanten Vorschläge sind dieses Mal fast alle ReferentInnen nur mit einem Workshop im Programm. Wir setzen also auf die Vielfalt der Teile und sind schon gespannt, wie die TeilnehmerInnen diese Teile in ihre Arbeit integrieren werden.

Wie immer bleiben wir auf dem Schwerpunkt „Therapeutische Praxis“. Es gibt wenige ausgewählte Vorträge, sechs Hauptvorträge und viele Workshops, bei denen auch mal ein Video etwas länger gezeigt, eine kleine Übung gemacht oder live mit einem Klienten gearbeitet werden kann. Die TeilnehmerInnen sollen viel konkretes und gut anwendbares Handwerkszeug für ihre jeweilige Arbeit mitnehmen.

Es wird zwei Podiumsdiskussionen geben. Zum einen werden wir die Ego-State Therapie mit der Transaktionsanalyse vergleichen. Beide Ansätze sind Ego-State Ansätze und berufen sich auf die gleichen theoretischen Wurzeln. Das zweite Podium behandelt das Thema missbräuchliche Verwendung von Suggestion und Hypnose in verschiedenen Kontexten wie z. B. Sekten, aber auch Negativsuggestionen in medizinischen Kontexten.

Dies ist gleichzeitig die 4. Weltkonferenz der Ego-State Therapie. Aus diesem Grund sind viele internationale ReferentInnen eingeladen. Die südafrikanischen KollegInnen sind stark vertreten. Leider ist der 24. November Thanksgiving (Feiertag in den USA), sodass einige amerikanische KollegInnen familiär gebunden sind und nicht kommen können.

Das Milton Erickson Institut feiert 2011/2012 sein 25-jähriges Jubiläum. Eigentlich wollten wir noch mehr Freunde und KollegInnen einladen, die regelmäßig bei uns unterrichtet haben. Wegen der Vielfalt an spannenden Einreichungen zum Teile-Thema haben wir darauf verzichtet.

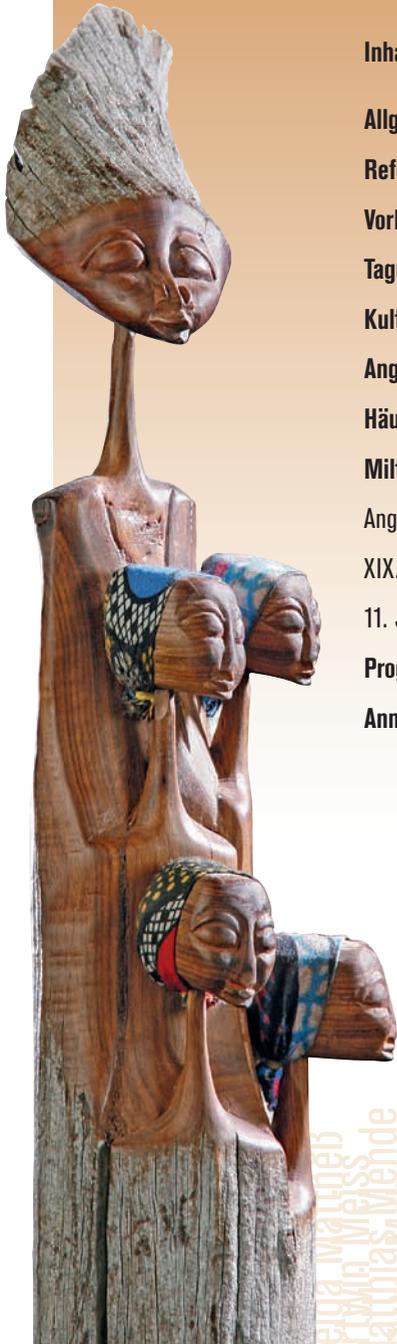
Wir werden wieder ein tolles Kulturprogramm haben, das uns Helge Heynold vom Hessischen Rundfunk zusammenstellt. Er ist dieses Mal mit einer Lesung zum Teile-Thema selbst im Programm vertreten, er ist aber nur ein Teil dieser Lesung. Der andere Teil ist ein genialer Musiker.

Viele Grüße



Bernhard Trenkle Dipl.Psych. Dipl.Wi.-Ing.

und das Rottweiler Organisations-Team
(Daniel Bass, Melchior Fischer, Susanne Scheiber und Andreas Trenkle)



Inhalt

Allgemeine Informationen zur Tagung	4-5
ReferentInnen	6-7
Vorkongress-Workshops	8
Tagungsprogramm	9-17
Kulturprogramm	18-19
Angebot für StudentInnen	20
Häufige Fragen	21
Milton Erickson Institut Rottweil	22-24
Angebot Deutsche Bahn	S. 25
XIX. Internationaler Hypnose Kongress	S. 26-27
11. Jahrestagung der DGSF	S. 28-29
Programm, Konzept, Organisation & Veranstalter	30
Anmeldeformular	31-32

Christiane Zimmer-Albert
Hilke Witz
Ulrich Feldman
Erhard Henkle
Walt van der Walt
Willy Teufel
Lina Tamaloms
Lusy Singer-Fischer
Fred Scholwank
Gitta Schell
Ulrich Schmidt
Ernst Schmid
Aly Bruno Schmid
Elmut Riebeck
Gerte Preorius
Doreen Peichl
Dyana Müller-Ebert
Regine Wrochbeil
Ulrich Meier
Lina Meiss
Christiane Wende

Teile Therapie Tagung

Die Idee der Tagung

Eine Tagung in guter Atmosphäre mit vielen praktischen Anregungen und Denkanstößen für Fachleute, die im psychotherapeutischen, psychosozialen oder auch beratenden Feld mit Teile-Techniken arbeiten oder arbeiten wollen. Eine Tagung, die viel Handwerkszeug „aus der Praxis für die Praxis“ vermittelt.

Inhalte und Themen

Teile-Arbeit-Techniken mit dem Schwerpunkt Ego-State Therapie nach John und Helen Watkins, Hypnotherapeutische Konzepte (Dissoziation, Altersregression, Amnesie, etc.), Konzepte und Fortentwicklungen der Arbeit Milton Ericksons und Teile-Modelle wie Schema-Therapie, Transaktionsanalyse, Parts-Party nach Satir, Innere Familie, etc.

Der Erfolg des Bestsellers „Wer bin ich – und wenn ja wie viele?“ zeigt die Relevanz dieses Konzeptes für viele psychologische Fragestellungen und Arbeitsfelder. Viele Workshops der Teiletagung beschäftigen sich damit, wie der Ego-State Ansatz und andere Teilemodelle erfolgreich nicht nur bei Menschen mit posttraumatischen Erscheinungen, sondern auch bei Persönlichkeitsstörungen, Ängsten und Konflikten eingesetzt werden können.

TeilnehmerInnen und Zielgruppen

Ärztliche und Psychologische PsychotherapeutInnen, TraumatherapeutInnen, PsychiaterInnen, SozialarbeiterInnen, FamilientherapeutInnen, etc.

Tagungsstruktur

- **Überwiegend dreistündige Themenworkshops**
(über 60 Workshops an 6 Zeitpunkten)
- **Einführungsworkshops**
(z. B. Ego-State Therapie oder Hypnotherapie)
- **Der Schwerpunkt liegt auf der therapeutischen Praxis**
- **Jeden Tag 1-2 Hauptvorträge**
zu zentralen Themen oder zur generellen Horizonsweiterung
- **Jeden Tag Abendprogramm**
Tagungsfest mit Live-Musik, Kabarett & Chanson

Tagungssprache Deutsch & Englisch

Der Großteil des Programmes wird auf deutsch sein. Die internationalen KollegInnen werden auf englisch unterrichten, diese Veranstaltungen werden nicht gedolmetscht. Wir haben die Workshop-Schienen so gestaltet, dass immer eine große Auswahl an deutschsprachigen Veranstaltungen stattfindet.

25 Jahre

Milton Erickson Institut Rottweil

1986 wurde unser Institut in Rottweil gegründet. Es war die Fortsetzung des gemeinsam mit Gunther Schmidt gegründeten Heidelberger Milton Erickson Instituts. Die ersten Jahre hieß es deshalb auch Milton Erickson Institut Heidelberg-Rottweil. Dieses Jubiläum feiern wir mit dieser Tagung.

4. Weltkongress Ego-State Therapie

2003 hat Woltemade Hartman zu Ehren von John und Helen Watkins einen internationalen Ego-State Kongress organisiert. Wir kombinierten diesen Kongress mit dem 25-jährigen Jubiläum der Milton Erickson Gesellschaft. Diese ausverkaufte Tagung begründete das große Interesse an den Ego-State Ansätzen im deutschsprachigen Raum.

In Zusammenarbeit mit dem Rottweiler Institut organisierte das südafrikanische Milton Erickson Institut die Weltkongresse Nr. 2 und Nr. 3. Nun kehrt der Weltkongress wieder nach Deutschland zurück. Dies geschieht in Zusammenarbeit des Milton Erickson Instituts Rottweil/Trenkle Organisations GmbH mit Woltemade Hartman und der Deutschen Ego-State Arbeitsgemeinschaft (Elfie Cronauer, Kai Fritzsche, Susanne Leutner, Jochen Peichl, Helmut Rießbeck und Christiane Zimmer-Albert).

Kulturprogramm

Wie schon bei allen unseren Tagungen bieten wir auch Erfrischendes und Hochkarätiges am Abend. Helge Heynold, Redakteur und Regisseur für Unterhaltung beim Hessischen Rundfunk, wird uns wie in den letzten Jahren bei der Zusammenstellung des Abendprogrammes unterstützen. Schwerpunkt: Humor, Kabarett und Chanson. Am Samstagabend wird es ein Tagungsfest mit Live-Musik geben. (Mehr Infos auf Seite 18-19)

Ambiente & Tagungsort

Die historische Stadthalle und die weiteren Tagungsräume liegen in der berühmten Heidelberger Altstadt direkt am Neckar (Neckarstadt 24). Die alte Brücke ist in wenigen Minuten zu Fuß erreichbar. Von dort hat man einen wunderschönen Blick auf das Heidelberger Schloss.



Alte Brücke und Heidelberger Schloss



Eingang Stadthalle



Stadthalle

ReferentInnen (STAND JUNI 2011)

Einige der führenden nationalen und internationalen HypnotherapeutInnen aus dem Feld der Ego-State Therapie treffen sich mit Vertretern anderer Teilemodelle. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Rottweiler Milton Erickson Instituts referieren weiterhin KollegInnen, die mit unserem Institut besonders verbunden sind.



Henning Alberts (D)



Arreed Franz
Barabasz (USA)



Danie Beaulieu (CAN)



Hiltrud
Bierbaum-Luttermann (D)



Gyula Biró (HU)



Wiltrud Brächter (D)



Martin Busch (D)



Susanna Carolusson (SWE)



Elfie Cronauer (D)



Jenny da Silva (RSA)



Eve Dyer (AUS)



David Edwards (RSA)



Gordon Emmerson (AUS)



Eugene Epstein (D)



Maria
Escalante de Smith (MEX)



Elzette Fritz (RSA)



Kai Fritzsche (D)



Hanna Grünewald-Selig (D)



Woltemade Hartman (RSA)



Steven Hassan (USA)



Callie Hattingh (RSA)



Thomas Hensel (D)



Peter Uwe Hesse (D)



Eleonore Höfner (D)



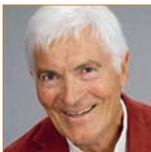
Karl Ludwig Holtz (D)



Debbie Howes (RSA)



Brigitte Hüllemann (D)



Klaus-Diethart Hüllemann (D)



Claudia Igney (D)



Ulrike Juchmann (D)



Roland Kachler (D)



Kris Klajs (PL)



Gert Kowarowsky (D)



Wolfgang Lenk (D)



Susanne Leutner (D)



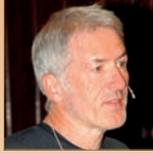
Hans Markowitsch (D)



Roland Marré (D)



Helga Mattheß (D)



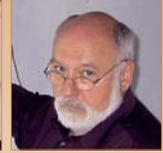
Ortwin Meiss (D)



Matthias Mende (A)



Günter Mohr (D)



Siegfried Mrochen (D)



Johanna Müller-Ebert (D)



Joy Nel (RSA)



Jochen Peichl (D)



Gertie Pretorius (RSA)



Mechthild Reinhard (D)



Peter Richard-Herbert (AUS)



Helmut Rießbeck (D)



Bernd Schmid (D)



Gary Bruno Schmid (CH)



Gunther Schmidt (D)



Maria Schnell (D)



Fred Schouwink (RSA)



Susy Signer-Fischer (CH)



Albina Tamalonis (USA)



Erwin Teufel (D)



Bernhard Trenkle (D)



Tjaart van der Walt (RSA)



Talita Veldsman (RSA)



Ken Welburn (CAN)



Manfred Wiesner (D)



Charlotte Wirl (A)



Christiane Zimmer-Albert (D)

Roland Kachler
 Kris Klajs
 Gert Kowarowsky
 Wolfgang Lenk
 Susanne Leutner
 Hans Markowitsch
 Roland Marré
 Helga Mattheß
 Ortwin Meiss
 Matthias Mende
 Günter Mohr
 Siegfried Mrochen
 Johanna Müller-Ebert
 Joy Nel
 Jochen Peichl
 Gertie Pretorius
 Mechthild Reinhard
 Peter Richard-Herbert
 Helmut Rießbeck
 Bernd Schmid
 Gary Bruno Schmid
 Gunther Schmidt
 Maria Schnell
 Fred Schouwink
 Susy Signer-Fischer
 Albina Tamalonis
 Erwin Teufel
 Bernhard Trenkle
 Tjaart van der Walt
 Talita Veldsman
 Christiane Zimmer-Albert

VORKONGRESS-WORKSHOPS 23.11.2011

VK1: Einführung in die Ego-State Therapie

Woltemade Hartman, Dr. (RSA) • 11-13.30 Uhr, 15-19 Uhr (deutsch)

Unterdessen kann man Woltemade Hartman als „Vater“ der beeindruckenden Entwicklung der Ego-State Therapie im deutschsprachigen Raum bezeichnen. Er wird in diesem Vorkongress-Workshop den Ansatz in Theorie und über Demonstration vermitteln.

VK2: Releasing the Bonds: Empowering People to Think for Themselves

Steven Hassan, M.Ed. LMHC, NCC (USA) • 11-13.30 Uhr, 15-19 Uhr (englisch)

Der führende Kenner von destruktiven Strukturen in Sekten, fundamentalistischen Gruppen, pathologischen Familienbeziehungen, etc. stellt kompakt sein großes Wissen und seinen Beratungsansatz vor. In seinem ausführlichen Abstract schreibt er u.a.: „In this program, participants will learn how to identify the effects of destructive mind control, and will be given a working model for counseling people who have been indoctrinated to distrust their own thought processes and personal value system.“

VK3: Working with Addictive Behaviors using Ego-State Therapy

Gordon Emmerson (AUS) • 15-19 Uhr (englisch)

Der australische Autor eines bekannten englischsprachigen Einführungsbuches zur Ego-State Therapie stellt hier eines seiner Spezialgebiete vor.

Die Abstracts der Workshops finden Sie auf unserer Homepage: www.teile-tagung.de

Vorkongressgebühr (Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer)

	Workshop 1 und 2	Workshop 3
Anmeldung bis 01.11.2011:	100 €/*/ 130 €	70 €/*/ 85 €
Anmeldung vor Ort:	110 €/*/ 140 €	80 €/*/ 95 €

* Dieser Preis gilt nur für Tagungs-TeilnehmerInnen

20.30 Uhr Musikalische Lesung Daniil Charms: „Die Kunst ist ein Schrank“

(Weitere Informationen siehe Seite 18)



Ab 8.00 Uhr Registration • 9.15 Uhr Begrüßung

DV1: Deutsche Vortragsschiene

T1 9.30-13.00 Uhr

Jochen Peichl

Vom harten Kern und vom weichen Rand der Telearbeit: warum die Ego-State Therapie manchmal verwirrt, gut wirkt und auch schadet

Bernd Schmid

„Vielfalt, Integration und Kontext“ - Wer ist Viele? Und Wer ist er dann?

Matthias Mende

Neurowissenschaften und Rapport - die hypnotherapeutische Beziehung in neuem Licht

Helga Mattheß

Die Theorie der Strukturellen Dissoziation der Persönlichkeit als Grundlage für ein besseres Verständnis dissoziativer Symptome unserer PatientInnen

Susy Signer-Fischer

Dissoziation und Assoziation: Verschiedene Methoden der Hypnotherapie auch mit jungen Klienten zum Teilen und Zusammensetzen

EV2: Englische Vortragsschiene

T1 9.30-13.00 Uhr

Arreed Barabasz

Evidence Based Ego State Therapy for posttraumatic stress disorder (PTSD): Research

Gordon Emmerson

The Importance of an Integrated Ego State Theory of Personality and Therapy

Gertie Pretorius

A wise healer uses what works: Gestalt therapy as an approach to healing and re-integrating parts of Self

Dave Edwards

Parts of the self in schema therapy: The strategic use of schema modes in working with personality disorders

Albina Tamalonis

A Musical Ericksonian Hypnotic Approach to Anger Management: Learning the words, the music and the recording

14.00-14.30 Uhr Mittagsprogramm

„Wege entstehen dadurch dass man sie tanzt“, Ulrike Juchmann



14.45-15.30 Uhr
HV1 Hauptvortrag

Woltemade Hartman

Snakes in Disguise: The Psychology of Evil

Englische Workshops

T2 15.45-18.45 Uhr

E01 Callie Hattingh

Over the Rainbow: Ego State Therapy with Dissociative Identity Disorder (DID)

E02 Peter Richard-Herbert

The Use of Ego-State Therapy theory as applied to the Human Resources sector for the pre-selection of recruitment candidates for the International tourist industry

E03 Albina Tamalonis (Co-Referent Thomas Tamalonis-Olofsson)

A Musical Ericksonian Hypnotic Approach to Anger Management: Learning the words, the music and the recording

Deutsche Workshops

T2 15.45-18.45 Uhr

D04 Kai Fritzsche

Alle unter einen Hut. Einführung in die Ego-State Therapie

D05 Hanna Grünewald-Selig

Parts-party: Ich bin einer - ich bin viele - Wenn innere Teile Systeme bewegen

D06 Karl Ludwig Holtz

Teile-Arbeit in pädagogischen Handlungsfeldern

D07 Roland Marré

Parts meet Pesso. Einsatz von Methoden der Pesso-Therapie (PBSP) innerhalb der Telearbeit

D08 Ortwin Meiss

Therapie verinnerlichter Bezugspersonen

D09 Jochen Peichl

Die Nutzung des „Inneren Beobachters“ als Ressource:
 Theorie - Selbsterfahrung - Umsetzung in die praktische Klientenarbeit

20.30 Uhr Kabarett & Chanson: Sven Ratzke

(Weitere Informationen siehe Seite 18)

Englische Workshops**T3 08.30-11.30 Uhr****E15 David Edwards**

Schema therapy for complex cases

E16 Gordon Emmerson

The four Conditions of Ego States "Normal, Conflicted, Retro and Vaded" and the Therapeutic Response to each Condition

E17 Debbie Howes

Truth versus Illusion: The Unconscious Dilemma: A projective technique incorporating Ego State Therapy and Ericksonian Hypnotherapy

Deutsche Workshops**T3 08.30-11.30 Uhr****D18 Gyula Biró**

Einführung in die Aktiv-Wach-Hypnose (AWH)

D19 Wiltrud Brächter

„Der Hai war satt, die Boote im Hafen und die Kinder konnten schwimmen gehen“ – Ego States in der Sandspieltherapie

D20 Johanna Müller-Ebert

„Von den Teilen, dem Ganzen und der integrierten Persönlichkeit“: Ressourcen aus der Gestalttherapie und Gestalttheorie zur Arbeit mit Ich-Anteilen im Alltag und therapeutischen Feldern

D21 Helmut Rießbeck

Als Ego-States noch ohne Namen waren – die Telearbeit von Pierre Janet

D22 Bernd Schmid

Ich-Zustände und Rollen in der systemischen Transaktionsanalyse

D23 Gary Bruno Schmid

Bewusstseinsmedizin und die Macht der Vorstellungskraft: vom psychogenen Tod bis zur wirksamen Selbstheilung

D24 Susy Signer-Fischer

Umgang mit Schmerzen: Teile zu einem Ganzen – Hypnose und andere psychotherapeutische Methoden mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

D25 Charlotte Wirl

Stärkende und heilende Ego-States aktivieren



11.45-12.45 Uhr
HV2 Hauptvortrag

Erwin Teufel

Subsidiarität in Staat und Gesellschaft



14.00-14.45 Uhr
HV3 Hauptvortrag

Bernhard Trenkle

Die deutsche Nationalhymne, Tina Turner und andere SymPolisierungen in der Teile-Arbeit

Englische Workshops

T4 15.00-18.00 Uhr

E30 Danie Beaulieu

Impact Therapy and Ego-State Therapy: A Powerful Match

E31 Tjaart van der Walt

Discharging flashbacks as part of the treatment of Post-Traumatic Disorders by creatively using Ego-State Therapy in an adapted version of Visual/Kinesthetic Dissociation

E32 Joy Nel

“Bright Red”: A Creative Ego State Approach to Healing and Wholeness in Self-Mutilation

Deutsche Workshops

T4 15.00-18.00 Uhr

D33 Elfie Cronauer & Susanne Leutner

Wenn ich so stark bin wie sie, schaffe ich alles – mit ressourcenvollen Ego-States das Belastende auflösen

D34 Thomas Hensel

Teilearbeit mit EMDR – Der Kampf gegen den inneren Richter

D35 Helga Mattheß

Behandlung von komplex-traumatisierten PatientInnen mit dissoziativer Symptomatik

D36 Siegfried Mrochen

Arbeit mit Schwächen und Stärken – Teilearbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien.
 Hypnotherapeutische Möglichkeiten systemisch begründeter Veränderung und Stabilisierung durch Symbolisierung und Externalisierung von Erfahrungen



08.30–09.15 Uhr
HV4 Hauptvortrag

Hans Markowitsch
 „Das Selbst“

Englische Workshops und Podiumsdiskussion

T5 09.30–12.30 Uhr

E45 Steven Hassan & Gary Bruno Schmid

Discussion: Positive and negative suggestions

E46 Eve Dyer

Ego-State therapy with Clients with Dissociative Identity Disorder

E47 Elzette Fritz, Fred Schouwink & Talita Veldsman

Re-membering the healer within: A creative expressive arts therapy experience to celebrate the caring self

E48 Ken Welburn

States, Ego-States and archetypes: a brief history of the polyphonic mind

Deutsche Workshops

T5 09.30–12.30 Uhr

D49 Eugene Epstein & Manfred Wiesner

TherapeutInnen als multiple Persönlichkeiten. Die Bedeutung des „relationalen Selbst“ für die therapeutische Beziehung. Eine cineastische Reflektion

D50 Woltemade Hartman

Fortgeschrittene klinische Anwendungen der Ego-State Therapie

D51 Eleonore Höfner

Der Provokative Stil® zum Kennenlernen

D52 Kris Klajs

Die Zukunftsperspektive in der Genogrammarbeit – Ericksonsche Ansätze

D53 Wolfgang Lenk

Arbeit mit Persönlichkeitsanteilen und nützliche Strategien aus Prozessorientierter Psychologie und Energetischer Psychotherapie

D54 Matthias Mende

Autonomie, Bindung, Kompetenz und Orientierung: die Harmonisierung der emotionalen Grundbedürfnisse durch Teile-Arbeit in der Hypnotherapie

D55 Christiane Zimmer-Albert

Verbindung von Ego-State Therapie und EMDR

13.15-13.45 Uhr Mittagsprogramm

„Wege entstehen dadurch dass man sie tanzt“, Ulrike Juchmann



14.00-14.45 Uhr

HV5 Hauptvortrag

Danie Beaulieu

Ego State and Impact Therapy: Like sisters



oland Kachler
rist Nais
Eric Kowarowsky
Wolfgang Lenk
Susan Leuner
alls Markowitsch
o and Maree
eldan Matthes
Lwina Weiss
Matthias Mende
unter Miquel
regineo Marchetti
oyana Mueller-Ebert
oy Nel Peicht
ochen Preorius
erte, Preibus
elmut Preiback
ary Bruno Schmid
erno Schmid
unther Schell
aria Schell
...

Englische Workshops**T6 15.00-18.00 Uhr****E60 Arreed Franz Barabasz (zusammen mit Mariann Barabasz)**

Hypnotherapeutic Techniques

E61 Danie Beaulieu

Eye Movement Integration Therapy (EMI)

E62 Susanna Carolusson

Ego-State Therapy – Demonstration and discussion re structure and interventions. Advanced workshop

Deutsche Workshops und Podiumsdiskussion**T6 15.00-18.00 Uhr****D63 Woltemade Hartman, Günther Mohr, Jochen Peichl und Bernd Schmid****Podiumsdiskussion:** Ego-State und Transaktionsanalyse – Gemeinsamkeiten und Unterschiede**D64 Henning Alberts**

Ressourcen wecken – Das Unbewusste als therapeutischer Partner

D65 Hiltrud Bierbaum-Luttermann

Wenn Kinder „aussteigen“... Krank durch Kränkung und Beschämung

D66 Kai Fritzsche

Zusammen bist Du weniger allein. Ego-State Therapie in Aktion

D67 Peter Uwe Hesse (zusammen mit: Yvonne Ziesche & Janine Alpermann)

Ego-State Therapie im stationären Setting

D68 Brigitte Hüllemann

Teilearbeit bei Posttraumatischer Belastungsstörung (Teile sind wie Akteure einer inneren Tragödie, verursacht durch traumatische Erlebnisse)

D69 Roland Kachler

Hypnosystemische Ego-State Arbeit in der Paartherapie

D70 Hans Markowitsch

Neurobiologie und Neuropsychologie massiver Stressbelastungen einschl. dissoziativer Amnesie

Ab 20.30 Uhr Tagungsfest mit Live-Musik

(Weitere Informationen siehe Seite 19)

Englische Workshops**T7 09.00-12.00 Uhr****E75 Susanna Carolusson**

Ego State Therapy as a method for integration of traumatic experiences. Case presentation and discussion

E76 Maria Escalante de Smith

Using Ericksonian psychotherapy for women facing unexpected pregnancies

E77 Elzette Fritz & Jenny da Silva

A case study exploring the experiences of Educational Psychologists utilising Ego State Therapy to address dissociation in adolescents

Deutsche Workshops**T7 09.00-12.00 Uhr****D78 Martin Busch**

Körper-SELBST an alle: Wie viele sind wir heute beim Essen?

D79 Elfie Cronauer & Susanne Leutner

Bevor es Worte gegeben hat – die Arbeit mit Körper-Ego-States

D80 Klaus-Diethart Hüllemann

Der Teil und das Ganze in der Medizin

D81 Roland Kachler

Hypnosystemische Ego-State Arbeit in der Trauerbegleitung

D82 Gert Kowarowsky

Der schwierige Patient – Ein Teile-Interaktionsphänomen oder: Es gibt immer mindestens Einen im Anderen mit dem Du kannst

D83 Gunther Schmidt

Das sogenannte „Böse“ in uns - Wie in Außenwelt - Innenwelt - Interaktionen „böse“ Seiten in uns entstehen und destruktiv wirken und wie wir sie utilisieren können als kompetente Spezialisten für konstruktive Lösungsentwicklungen

D84 Helmut Rießbeck

Lieder ohne Worte – Verbindung aufnehmen zu averbalen Ego States. Sinnliche Erfahrung neu nutzen für die innere Kommunikation in der Telearbeit

**12.15-13.00 Uhr****HV6 Hauptvortrag Gunther Schmidt**

Multiple Wesen in Begegnungen oder: welche Seiten sollte ich wann auf die Spielwiese von Beziehungen schicken, z. B. auch in einer Partnerschaft als polygam-monogamen Tanz?

13.00-13.15 Uhr Schlussworte - Abschlussplenum

Kulturprogramm in der Stadthalle Heidelberg

Mittwoch 20.30 Uhr



„Das Teil und das Ganze“ oder „Die Kunst ist ein Schrank“

Texte von Daniil Charms

Daniil Charms erfand das „Absurde Theater“ und den „Dadaismus“ lange bevor es ein „Absurdes Theater“ und den „Dadaismus“ gab. Er schrieb über den Sinn im Nonsens und den ganz normalen alltäglichen Wahnsinn.

www.umsu.de/charms



www.vassilydueck.de

Dargeboten von

Helge Heynold - Stimme und Vassily Dück - Bajan (russisches Knopfkakordeon)

Vassily Dück

Auftritte u.a. als Solist und Konzertmeister bei der Philharmonie Altai und mit dem Staatlichen Borisovs Velikorusskij Orchester Sibiren. Aufnahmen für Radio Russia, ZDF, 3sat, den Hessischen Rundfunk und den WDR. Ein Höhepunkt seiner Auftritte war 2007 das Gastspiel für den Bundespräsidenten auf dem Sommerfest im Park vom Schloss Bellevue.

Er ist Preisträger des „Creole-Preises für Weltmusik“, Deutschland 2007, sowie des „XXXII Premio e Concorso Internazionale Fisarmonica in Castelfidardo/Italien, 2007 und des III. Astor-Piazzolla - Festivals in Lanciano/Italien 2008.

Für TagungsteilnehmerInnen kostenfrei, Regulärer VVK: 5 €

Donnerstag 20.30 Uhr



www.sven-ratzke.de

Sven Ratzke (Kabarett & Chanson)

„Ein Geheimtipp: Sven Ratzke muss man sich merken.“ (Die Welt)

„Sven Ratzke ist der Prinz des Deutschen Chansons!“ (Der Tagesspiegel)

„Ratzke singt mit schönem Timbre und eben dem Zupacken in der Stimme, wo Worte nur fehlen und Poesie beginnt.“ (Süddeutsche Zeitung)

„Sven Ratzke ist ein unglaubliches Talent: stimmungsgewaltig, ausdrucksstark, selbstbewusst.“ (Westdeutsche Zeitung)

„Ein Auftritt von Sven Ratzke... das ist so wie ungeduldig den Finger auf dem Tuning-Knopf des Radios zu lassen. Nicht weil man mit dem Musikangebot unzufrieden wäre, sondern weil man alles zugleich hören will!“ (Der Standard, Wien)

Für TagungsteilnehmerInnen bis 07.10.2011: 13 €, Regulärer VVK: 17 €, Abendkasse: 20 €

Freitag 21.00 Uhr

Der große Kabarett Abend. Das Kleinkunst-Highlight der Teile Tagung 2011

Zärtlichkeiten mit Freunden „Musikkasparett“
23 Kabarettpreise in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Thomas C. Breuer

Kabarett & Bewußtseinsheiterung

Katharina Herb, Opern-Kabarettistin
Wagners kompletter Ring in 25 Minuten

Das GlasBlasSing Quintett“
„Keine Macht den Dosen“ oder
„Liedgut auf Leergut“ für Flaschenmusikfreunde

Auswahl und künstlerische Leitung: Helge Heynold

Für TagungsteilnehmerInnen bis 07.10.2011: 15 €,
Regulärer VVK: 19 €, Abendkasse: 22 €

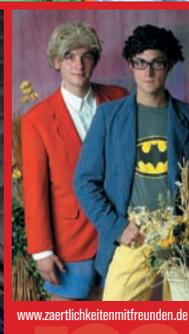


www.tc-world.com

www.glasblasing.com



www.katharina-herb.de



www.zaertlichkeitenmitfreunden.de



Moderation: Alf Mentzer

www.lieblingsband.de

Samstag 20.30 Uhr

Tagungsfest mit Live-Musik (Band: Soundtrack)

Am Samstag ist das große Tagungsfest mit Live-Musik angesetzt, bei dem es Raum und Zeit geben wird, sich mit anderen KollegInnen auszutauschen und zu tanzen. Wir würden uns freuen, möglichst alle TeilnehmerInnen zum gemeinsamen Essen (3-Gänge-Buffer) oder später zum gemeinsamen Feier und Tanzen begrüßen zu dürfen.

Ticketpreis: 25 €



Angebot für StudentInnen

Wir bieten StudentInnen die Möglichkeit, auf der Teile Therapie Tagung 2011 als studentische Hilfskräfte in Form eines Kurzpraktikums mitzuhelfen. Das Praktikum beinhaltet 50% organisatorische Mitarbeit auf der Tagung und 50% Fortbildung durch freien Besuch der Workshops und Vorträge. HelferInnen erhalten eine Teilnahme- und Praktikumsbescheinigung.

Haupteinsatzbereiche für HelferInnen:

Veranstaltungsbetreuung:

Kontrolle an den Türen oder Versorgung der ReferentInnen und Überprüfen des Raums (in der Regel kann man an der jeweiligen Veranstaltung nach deren Beginn teilnehmen).

SpringerIn:

Flexibler Einsatz an unterschiedlichen Orten, z. B. wenn etwas zu kopieren ist, jemand ausgefallen ist, etc.

Registration:

Zu Beginn der Tagung Mithilfe bei der Registration, wenn die Teilnehmer „einchecken“ und ihre Unterlagen abholen.

Weitere Einsätze:

Eventuell Getränkebon- und Kartenverkauf für die Abendveranstaltungen.

Interessierte StudentInnen können sich auf unserer Homepage www.teile-tagung.de online bewerben.

Wir schicken nach der Bewerbung ausführliche Informationen zum Praktikum zu.

Für Fragen steht Melchior Fischer gerne per Email unter helfer@teile-tagung.de zur Verfügung.



Anmeldung & Bezahlung

Wie melde ich mich an? Wie viel kostet die Teile Tagung?

Wie bezahle ich die Tagungsgebühr?

Auf der letzten Seite dieses Programmheftes gibt es ein Formular für die Anmeldung per Fax/ Post. Die Online Anmeldung finden Sie unter www.teile-tagung.de. Dort finden Sie auch den aktuellen Preis. Nachdem Sie uns Ihre Anmeldung geschickt haben, erhalten Sie von uns eine Rechnung mit allen relevanten Daten. Die Gebühr bezahlen Sie per Überweisung.

Gibt es einen ermäßigten Teilnahmebeitrag?

Ja. Wenn Sie sich in einer finanziell prekären oder schwierigen Situation befinden (z. B. arbeitssuchend sind, kleine Rente, Invalidität, etc.) und uns das entsprechend belegen können, gibt es für Sie einen ermäßigten Teilnahmebeitrag von 175 €. In diesem Fall schicken Sie uns bitte die entsprechenden Nachweise (einen Einkommensnachweis, Einkommensnachweis von Ehepartnern, Belege für erhöhte Ausgaben, etc.) oder informieren sich telefonisch (+49-741 2068899-0). StudentInnen können sich als studentische Hilfskräfte melden (siehe Seite 20) und ein Tagungspraktikum absolvieren.

Kann man sich Plätze in den einzelnen Workshops reservieren?

Ja, Sie können sich für die einzelnen Workshops Plätze reservieren. Einen Rückmeldebogen für die Reservierung bekommen Sie kurz nach der Anmeldung zugeschickt.

Zu welchen Bedingungen kann ich stornieren? Kann eine Ersatzperson genannt werden?

Bei Stornierungen bis 13.10.2011 wird die Teilnahmegebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 30,00 € erstattet. Nach diesem Zeitpunkt erfolgt keine Erstattung mehr. Alternativ kann Ihre Anmeldung auf eine von Ihnen zu benennende Person, die die Teilnahmebedingungen erfüllt, gegen eine Gebühr von 15,00 € übertragen werden.

Allgemeine Fragen

Gibt es Fortbildungspunkte für die Tagung?

Die Tagung wird bei der Landespsychotherapeutenkammer zur Akkreditierung eingereicht. Wir gehen davon aus, dass wir die Akkreditierung erhalten werden.

Wo findet die Veranstaltung genau statt?

Der Hauptteil findet in der Stadthalle (Adresse: Neckarstaden 24, 69117 Heidelberg) statt. Weitere Veranstaltungsorte sind das Psychologische Institut, das Deutsch-Amerikanische Institut sowie die Katholische Hochschulgemeinde (alle Orte in der Nähe/Laufdistanz).

Wo finde ich Informationen zu Hotels in Heidelberg?

Wir haben auf der Homepage www.teile-tagung.de einen Link zu www.hotel.de eingerichtet. Das Suchergebnis wird automatisch nach Entfernung zum Veranstaltungsort (Stadthalle) sortiert.





MILTON ERICKSON INSTITUT
ROTTWEIL

MEG-Curricula am Milton Erickson Institut Rottweil

Start neue Gruppe: 13.-15.10.2011

Klinische Hypnose

(Manfred Prior, Gunther Schmidt & Bernhard Trenkle)

Start neue Gruppe: 17.-19.11.2011

Hypnotherapeutische und systemische Konzepte für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

(Peter Allemann, Hiltrud Bierbaum-Luttermann, Karl-Ludwig Holtz, Siegfried Mrochen, Birgit Steiner-Backhausen, Bernhard Trenkle & Charlotte Wirl)

Start neue Gruppe: 17.-19.02.2012

Hypnosystemische Kommunikation

(Klaus-Dieter Dohne, Stefan Junker, Anne M. Lang, Elvira Muffler, Hans Riebensahm, Gunther Schmidt & Bernhard Trenkle)

Ausführliche Beschreibung dieser Curricula können zugesandt werden oder auf unserer Homepage www.meg-rottweil.de eingesehen werden.

**Alle Workshops und ausführliche Beschreibungen auf
www.meg-rottweil.de**

Workshops

30.09.-01.10.11 Hypnotherapeutische Raucherentwöhnung

Cornelie Schweizer, Dr.rer.nat., Dipl.Psych., Fr 14 - Sa 16 Uhr, Rottweil, € 250,-

14.-15.10.11 Hypnosystemische Strategien für die Arbeit mit Zwangsstörungen

Kris Klajs, Dipl.-Psych., Fr 14 - Sa 16 Uhr, Rottweil, € 250,-

20.-22.10.11 Struktur und Praxis der Lebensfluss-Arbeit

Peter Nemetschek, Familientherapeut, Do 17 - Sa 16 Uhr, Rottweil, € 325,-

17.-19.11.11 Ego-State Aufbau-Workshop (3 Tage)

Woltemade Hartman, Ph.D., Do 14 - Sa 16 Uhr, Rottweil, € 325,- (auf deutsch)

02.-04.12.11 Der Täter in mir: Hypnosystemischer, systemischer und Ego-State Zugang mit inneren Tätern und Verfolgern

Jochen Peichl, Dr.med., Fr 14 - So 14 Uhr, Rottweil, € 325,-

27.-28.01.12 Hypnotische Kommunikation mit dem Symptom in der Psychosomatik: Nähren-Konfrontieren - Integrieren

Matthias Mende, Dr.phil., Fr 14 - Sa 16 Uhr, Rottweil, € 250,-

10.-11.02.12 Hypnosystemische Gourmetküche für Psyche & Soma: Wohltuende Interventionen für Bewusstsein, Körper und Unbewusstes

Stefan Junker, Dipl.Psych., Fr 14 - Sa 16 Uhr, Rottweil, € 250,-

17.-18.02.12 Moving Mindfulness: Pathways to coordination of mind and body

Igor Ardoris, Fr 14 - Sa 16 Uhr, Rottweil, € 250,-

24.-25.02.12 Moderne Hypnose bei Tinnitus & Co.

Uwe Ross, PD Dr.med., Fr 14 - Sa 16 Uhr, Denzlingen, € 250,-

09.-10.03.12 „Ich schaff's“ – Lösungsorientierte Kindertherapie

Ben Furman, Dr.med., Fr 14 - Sa 16 Uhr, Rottweil, € 250,-

10.-12.02.12 Train the Trainer & The Rottweil Laws: Workshop-Didaktik, Einsichten, Tipps und Tricks aus zusammen über 70 Jahren Unterrichtserfahrung

Jeffrey Zeig, Ph.D. & Bernhard Trenkle, Dipl.Psych., Angelika Schlarb, Dr. Dipl.Psych., Fr 14 - So 13.30 Uhr, Rottweil, € 390,- (bis 31.10.11), danach € 450,-



Jeffrey Zeig



Bernhard Trenkle



Angelika Schlarb

Lawrence LeShan im Dez. 2011 • SPECIAL: WORKSHOP IN NEWYORK

05.-06.12.11 | Workshop mit Lawrence LeShan + plus 11th Congress of Ericksonian Hypnosis and Psychotherapy vom 8.-11. Dezember 2011 in Phoenix/Arizona.



Anfang der 80er Jahre besuchte ich mit Gunther Schmidt einen 1-Tages-Workshop mit Lawrence LeShan, organisiert vom Psychosozialen Krebsnachsorgezentrum der Uniklinik in Heidelberg. Das war der für mich intensivste Workshoptag, den ich bis heute erlebt habe. Wegen gesundheitlicher Probleme seiner Frau und später seiner eigenen Gesundheit lehnte LeShan leider immer alle Einladungen ab. Im Dezember 2010 stellte uns die frühere Präsidentin der New Yorker Milton Erickson Gesellschaft Jane Parsons-Fein den Kontakt zu LeShan her und wir konnten ihn besuchen. Ich stellte fest, dass er gelegentlich in New York noch Workshops hält, aber aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr reisen kann. Weiterhin hörte ich, dass einige Wochen vorher Wolf Büntig (Gründer von ZIST) und Bernd Ulrich (Gründer Auditorium Netzwerk) zu LeShan gepilgert waren, um ihn zu interviewen. Die DVD ist im Mai 2011 bei www.auditorium-netzwerk.de erschienen. Es ergab sich ein Buchprojekt für Carl-Auer und schließlich entstand die Idee: *„Wenn LeShan nicht mehr reisen kann, dann reisen wir halt zu ihm.“* Ich telefonierte mit Gunther Schmidt und er meinte spontan, er wird alles tun, um in New York und anschließend auf dem 11. Internationalen Erickson Kongress in Phoenix dabei zu sein. Auch Woltemade Hartman plus Familie plant, auf dem Weg nach Phoenix in New York für diesen Workshop Station zu machen. Jane Parsons-Fein, die LeShan mehrfach für Newsletter und Buchprojekte interviewte, wird sich auch an diesem Projekt beteiligen. Sie meinte: *„Ich weiß, wie ich ihn fragen muß, damit sein großes Wissen zum Vorschein kommt.“*

Im Workshop geplant:

1. Tag: Psychoonkologie, das große Spezialgebiet LeShans.

2. Tag: Die Psychotherapie des 21. Jahrhunderts.

Also wie sieht dieser erfahrene, enorm belesene und geistig noch so wache Mann die Zukunft der Psychotherapie (er hat dazu ein Buch geschrieben).

WICHTIG-NEU: WorkshopteilnehmerInnen am LeShan-Workshop bekommen für die 11. Internationale Erickson-Konferenz bis Mitte Juli einen Sonderpreis (\$224 anstatt \$349)

LeShan kannte übrigens Milton Erickson seit den 40er Jahren persönlich. Mögliche Zugabe: Konzert mit Bernhard Trenkles Lieblingsband Hazmat Modine, die im Oktober auf der Tagung Mentales Stärken gespielt hat. SWR hatte das komplette Konzert in Bild und Ton mitgeschnitten. Sechs der 8 Bandmitglieder leben in New York.

Anmeldung über: www.meg-rottweil.de • Preis: € 250,-

**Anmeldung zum 11. Erickson-Kongress in Phoenix 08.-11.12.11
über: www.ericksoncongress.com**

Mit der Bahn ab 99,- Euro zur Teile Therapie Tagung 2011



Mit dem Angebot der Deutschen Bahn können Sie bei Ihrer Teilnahme an der Teile Therapie Tagung 2011 sparen! Steigen Sie ein und profitieren Sie von attraktiven Preisen und Konditionen.

Damit fahren Sie und die Umwelt gut! Denn jede Bahnfahrt erspart der Umwelt im Vergleich zur Fahrt mit dem Auto durchschnittlich zwei Drittel an CO₂, im Vergleich zum Flugzeug sogar beachtliche 75 Prozent.

Der Preis für Ihr Veranstaltungsticket zur Hin- und Rückfahrt* nach Heidelberg beträgt: 2. Klasse 99,- € • 1. Klasse 159,- €

Ihre Fahrkarte gilt für den Reisezeitraum vom 22. bis 29. November 2011.

Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der Service-Nummer +49 (0)1805 - 31 11 53** mit dem Stichwort „Teile Therapie Tagung“ und halten Sie Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit.

Ihre Preisvorteile gegenüber dem Normalpreis in der 2. Klasse***:

z. B. auf der Strecke (Hin- und Rückfahrt)	Normalpreis	Preis Veranstaltungsticket	Preisvorteil
Berlin ◀▶ Heidelberg	238 €	99 €	139 €
Hannover ◀▶ Heidelberg	176 €	99 €	77 €
Köln ◀▶ Heidelberg	148 €	99 €	49 €
München ◀▶ Heidelberg	128 €	99 €	29 €

- * Vorausbuchungsfrist mindestens 3 Tage. Mit Zugbindung und Verkauf, solange der Vorrat reicht. Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag 15 €, ab dem 1. Geltungstag ausgeschlossen. Gegen einen Aufpreis von 20 € sind auch vollflexible Fahrkarten (ohne Zugbindung) für die Reisetage Montag - Donnerstag erhältlich.
- ** Die Hotline ist Montag bis Samstag von 8:00 - 21:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus den Mobilfunknetzen.
- *** Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

XIX Internationaler Hypnose Kongress

Hypnose – Stand der Kunst

19. Internationale Hypnosekonferenz

Dies ist seit 1889 die 19. Internationale Hypnose-Konferenz, die seit einigen Jahrzehnten regelmäßig alle drei Jahre stattfindet. Die Konferenz bringt führende ExpertInnen aus aller Welt zusammen, die die Vielfalt hypnotischer Techniken, Praxisfelder und Forschungsgebiete repräsentieren.

Wir haben bereits die Beiträge und Zusagen von vielen namhaften internationalen Hypnose-ExpertInnen erhalten.

Die Konferenz bietet für ReferentInnen und TeilnehmerInnen aus aller Welt einen einmaligen Rahmen sich zu begegnen, sich auszutauschen und voneinander zu lernen.

www.hypnose-tagung.de



trenkle organisation
KONGRESSE UND TAGUNGEN

17.10. - 21.10.2012 im Congress Centrum Bremen

Struktur der Tagung

Auf der Konferenz wird es eine vielfältige Mischung aus Workshops, Vorträgen, Kurzworkshops und Hauptvorträgen von bis zu 300 Referentinnen und Referenten geben.

Tagungssprachen: Deutsch und Englisch

Im größten Raum des Konferenzzentrums werden wie üblich die Hauptvorträge stattfinden. Dort wird nach Wahl der TeilnehmerInnen auch der jeweils attraktivste Workshop stattfinden. Diese Veranstaltungen werden simultan gedolmetscht (mit Übersetzerkabine und Kopfhörer).

Alle weiteren Veranstaltungen finden in deutscher oder englischer Sprache ohne Übersetzung statt. Vielleicht werden wenige Workshops auch in anderen Sprachen (z.B. Französisch) stattfinden. Selbstverständlich werden ständig viele parallele Veranstaltungen stattfinden und somit wird immer auf Englisch und Deutsch eine große Auswahl geboten sein. (aktuelle Planung: 15-20 parallele Veranstaltungen).

Tagungsort

Das Congress Centrum Bremen liegt im Herzen der Stadt nur 100m vom Hauptbahnhof und ist mit allen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Der wunderschöne Bremer Bürgerpark ist nur 5 Minuten zu Fuß entfernt und bietet die Möglichkeit, die Mittagspause im Grünen zu verbringen, morgens oder abends in angenehmen Ambiente joggen oder Rad fahren zu gehen.

Kulturprogramm

Wir planen eine Comics-Ausstellung zum Thema „Hypnose“. Wir haben bereits jetzt die Zusage von namhaften Künstlern für ein humorvoll-unterhaltsames Kulturprogramm. Am Freitag Abend beginnt direkt vor unserem Kongress-Zentrum der Bremer Freimarkt. Dieses größte Fest des Nordens hat beinahe eine 1000 Jahre alte Tradition. Wir Südstaatler können hier endlich testen wie die Nordlichter zu feiern verstehen. Mit Beginn dieses Festes ist in Bremen die Polizeistunde aufgehoben. Man kann sich jedenfalls direkt vor dem Tagungsgebäude im Riesenrad in Ganzkörperlevitation üben.



Milton Erickson Gesellschaft
für klinische Hypnose e.V.



MILTON ERICKSON INSTITUT
ROTTWEIL



DGSF

Deutsche Gesellschaft für Systemische
Therapie, Beratung und Familientherapie

Unterschiede, die Unterschiede machen!
Vielfalt & Diversität (in) systemischer Praxis

11. Jahrestagung der DGSF

15.09. - 17.09.2011 • BREMEN

14.09.2011 | DGSF-Mitgliedertag



Ochs & Orban
Institut für systemisches
Arbeiten und Forschen



trenkle organisation
KONGRESSE UND TAGUNGEN

www.dgsf-tagung-2011.de

ReferentInnen

Carmen Kindl-Beifuß

Ben Furman

Manfred Lütz

Ramazan Salman

Gunther Schmidt

Jochen Schweitzer-Rothers

Reinhard Sieder

Arist von Schlippe

Ute Ziegenhain

Rüdiger Beinroth

Jürgen Hargens

Eberhard Hauser

Anne M. Lang

Christopher Rauen

Michael Stanislawski

Matthias Ochs

Günter Schiepek

Rainer Schwing

Peter Tass

Susanne Altmeyer

Meinrad Armbruster

Reinhold Bartl

Martin Baumgartner-Heppner

Ursula Becker

Ulrike Behme-Matthiessen

Annette Bellm

Jan Bleckwedel

Annette Bornhäuser

Helga Brüggemann

Marc Burrichter

Filip Caby

Tido Cammenga

Silvia Cammenga

Michael Clausing

Ilke Crone

Heinrich Dreesen

Doris Drümmer

Bea Engelmann

Eugene Epstein

Gudrun Fischer- von der Marwitz

Ben Furman

Andrea Goll-Kopka

Markus Hänsel

Terry Hargrave

Michaela Herchenhan

Björn Enno Hermans

Peter Herrmann

Jan Hesselink

Andreas Hoenig

Christa Hubrig

Renate Jegodtka

Stefan Junker

Roland Kachler

Carmen Kindl-Beifuß

Heiko Kleve

Alexander Korittko

Gesa Krämer

Karl-Heinz Lindemann

Anke Lingnau-Carduck

Peter Luitjens

Audris Muraitis

Frank Natho

Kirsten Nazarkiewicz

Cornelia Oesterreich

Rainer Ohlebusch

Rainer Orban

Wiebke Otto

Franz Pfitzer

Thomas Pletsch

Manfred Prior

Annette Quentin

Petra Rechenberg-Winter

Anett Renner

Harald Requardt

Astrid Riehl-Emde

Wolf Ritscher

Gabriele Schaal

Achim Schad

Hans Schindler

Gunther Schmidt

Andrea Schneider

Heliane Schnelle

Petra Schumacher

Anne Schoberth

Gudrun Sickinger

Susy Signer-Fischer

Martin Solty

Andreas Steinhübel

Stefanie Sting

Janet Thiemann

Bernhard Trenkle

Thorsten Veith

Manfred Vogt

Katarina Vojvoda-Bongartz

Matthias Wack

Jan Wibbelink

Gabi Wiegel

András Wienands

Manfred Wiesner

Olaf Zapf

Julika Zwack

Mirko Zwack



MILTON ERICKSON INSTITUT
ROTTWEIL



Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Ego-State Therapie



trenkle organisation
KONGRESSE UND TAGUNGEN



IfHE Institut für
klinische Hypnose und
Ego-State-Therapie

Programm und Konzept

Milton Erickson Institut Rottweil,
Bahnhofstr. 4, 78628 Rottweil
www.meg-rottweil.de

Bernhard Trenkle, Dipl.-Psych.,
und Woltemade Hartman, Ph.D.

Elfie Cronauer, Kai Fritzsche,
Susanne Leutner, Jochen Peichl,
Helmut Rießbeck und Christiane
Zimmer-Albert

Organisation & Veranstalter

Trenkle Organisation GmbH
Bahnhofstr. 4, 78628 Rottweil
Tel 0741 2068899-0
Fax 0741 2068899-9
www.trenkle-organisation.de

Unterstützt durch IfHE Berlin
(Dr. Kai Fritzsche)
www.ifhe-berlin.de

Anmeldeformular

ONLINE-ANMELDUNG: WWW.TEILE-TAGUNG.DE

Ich melde mich zur Haupttagung vom 24.-27.11.2011 an.

Ich melde mich zum angekreuzten Vorkongress-Workshop am 23.11.2011 an

WS1: Woltemade Hartman WS2: Steven Hassan WS3: Gordon Emmerson

Kontaktdaten:

Titel _____

Beruf _____

Vorname _____ Name _____

Strasse _____

PLZ/Ort/ Land _____

Telefon _____ Fax _____

Email _____

Rechnungsadresse (Falls abweichend):

Institution _____

Ansprechpartner _____

Strasse _____

PLZ/Ort/ Land _____

Telefon _____ Fax _____

Email _____

Datum

Unterschrift

Zahlung per Überweisung nach Rechnung!

- Ich möchte meine Rechnung per E-Mail / Post
- Die Zahlungsbetätigung erhalten Sie per E-Mail
- Ich benötige Fortbildungspunkte Ja / Nein

(Für diese Veranstaltung werden Fortbildungspunkte bei der LPK Baden-Württemberg beantragt)

Ich bin Mitglied bei:

MEG DGH DGZH MEGA DGÄHAT GHypS SMSh ÖGATAP

Mit meiner Unterschrift erkläre ich die umseitigen Teilnahmebedingungen an.

Ich bin auf die Tagung aufmerksam geworden durch: _____

Anmeldung per Post
oder per Fax +49 (0) 741 2068899-9 an:

Tagungsgebühr (Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer)

Anmeldung bis

Regulär/Mitglieder*

Anmeldung bis 01.11.2011:

450 € / 430 €*

Anmeldung vor Ort:

550 € / 530 €*

*Mitglied der: MEG; DGH; DGZH; MEGA; DGÄHAT; GHypS; SMSh oder ÜGATAP

Vorkongressgebühr (Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer)

Anmeldung bis

Workshop 1 und 2

Workshop 3

Anmeldung bis 01.11.2011:

100 €**/ 130 €

70 €**/ 85 €

Anmeldung vor Ort:

110 €**/ 140 €

80 €**/ 95 €

**Dieser Preis gilt nur für Tagungs-Teilnehmerinnen

Teilnahmebedingungen:

Ich erkläre hiermit, dass ich in einem medizinischen, psychotherapeutischen, pädagogischen, beratendem oder sozialem Beruf tätig bin und die Zulassung zur Arbeit in diesen Berufsfeldern habe bzw. Student/in oder Auszubildende/r in einer entsprechenden Fachrichtung bin. Weiterhin erkläre ich, dass ich an der Tagung und allen Workshops in eigener Verantwortung teilnehmen werde. Ich verpflichte ich mich zur Zahlung der Teilnahmegebühr, Abmeldungen können nur in schriftlicher Form angenommen werden. Bei einer schriftlichen Abmeldung bis zu sechs Wochen vor dem Veranstaltungstermin wird die Teilnahmegebühr unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr von Euro 30,- erstattet. Danach wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Bei nicht fristgerechter Zahlung und zeitgleicher Änderung der Teilnahmegebühren gemäß oben genannter Preisstafel wird die jeweils aktuelle Preisstufe fällig.

Als Teilnehmer/in nehme ich zur Kenntnis, dass dem Veranstalter keine Schadensersatzansprüche gestellt werden können, wenn die Tagung durch unvorhergesehene wirtschaftliche oder politische Ereignisse oder allgemein durch höhere Gewalt erschwert oder verhindert wird, oder wenn durch Absage von Referentinnen usw. Programmänderungen erforderlich werden. Mit der Anmeldung erkenne ich diesen Vorbehalt an. Mit der Verarbeitung meiner Daten auf elektronischen Medien bin ich einverstanden. Die Anmeldung wird durch Zusendung der Rechnung bestätigt.

Trenkle Organisation GmbH
Bahnhofstr. 4
D-78628 Rottweil

